HEKS wirkt weltweit und in der Schweiz

Seit über 75 Jahren setzt sich HEKS dafür ein, Migrationsursachen wie Hunger und Armut zu bekämpfen, die Rechte von Flüchtlingen und MigrantInnen zu schützen und ihre Integration und gleichberechtigte Teilhabe in der Schweiz zu unterstützen.



Lebensgrundlagen sichern
In seinen Projekten im globalen Süden arbeitet HEKS gemeinsam mit lokalen Gemeinschaften, um Schutzmechanismen im Kampf gegen den Klimawandel aufzubauen und wirtschaftliche Perspektiven zu schaffen, z. B. in Honduras. Hier unterstützt HEKS die lokale Bevölkerung dabei, ihre Landrechte einzufordern, ihre Anbaumethoden dem Klimawandel anzupassen und damit ihre Lebensgrundlage nachhaltig zu sichern.



Nothilfe für Flüchtlinge
Die meisten Flüchtlinge weltweit kommen nicht nach Europa, sondern flüchten in ihre Nachbarländer. HEKS leistet in Krisengebieten sowie in deren Nachbarländern humanitäre Hilfe für Geflüchtete, z. B. in Syrien, wo HEKS mit Lebensmitteln und Hygienepaketen Tausende von intern Vertriebenen unterstützt. Die Bedürfnisse von Frauen und Mädchen werden dabei besonders berücksichtigt.



Integration in der Schweiz
Menschen, die in die Schweiz migriert oder geflüchtet sind, unterstützt HEKS bei ihrer Integration. Mit sozialen Aktivitäten, Bewegungsangeboten, Information und Beratung trägt das Projekt «HEKS AltuM – Alter und Migration» dazu bei, dass MigrantInnen 55+ ihren dritten Lebensabschnitt selbstständig, bei guter Gesundheit und mit Lebensqualität gestalten können.

HILFSWERK DER EVANGELISCHEN KIRCHEN SCHWEIZ

Seminarstrasse 28
Postfach
8042 Zürich

Tel. 044 360 88 00
E-Mail info@heks.ch
www.heks.ch

Engagiert für Geflüchtete

GAS/ECR/ICR
nicht frankieren
ne pas affranchir
non affrancare
50131382
000011
DIE POST

B

HEKS
Kommunikation
Seminarstrasse 28
Postfach
8042 Zürich

Flüchtlinge schützen, Migration gestalten

FLÜCHTLINGSSONNTAG
20. Juni 2021



So können Sie als Kirchgemeinde aktiv werden:

- **Nutzen Sie das Materialangebot für den Flüchtlingssonntag.**
- **Unterstützen Sie die HEKS-Flüchtlingsarbeit.**

www.heks.ch/fluechtlingssonntag

Im Kleinen Grosses bewirken.

Globale Herausforderung, globale Verantwortung

Solange es auf der Welt Kriege und Gewalt gibt, bittere Armut herrscht und die Folgen des Klimawandels Lebensgrundlagen zerstören, sehen sich Menschen weltweit zur Flucht oder zur Migration gezwungen. Dies beobachtet HEKS in seinen Projektländern tagtäglich. Die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie drohen diese Tendenz zusätzlich zu verstärken.

Diese globalen Flucht- und Migrationsbewegungen bringen grosse Herausforderungen und menschliche Tragödien mit sich: Viele sogenannte irreguläre MigrantInnen erleben Menschenrechtsverletzungen, Ausbeutung und Diskriminierung. Sie sind ungenügend geschützt, denn ihre rechtliche Situation ist unklar und kein Staat fühlt sich für ihren Schutz verantwortlich.

Die allermeisten Flüchtlinge suchen Schutz in Nachbarstaaten. Diese sind häufig selbst Entwicklungsländer und nicht in der Lage, eine grosse Anzahl geflüchteter Menschen zu versorgen und ihnen wirksamen Schutz zu bieten. Prekäre Lebensbedingungen in Flüchtlingslagern sowie soziale Spannungen und Konkurrenz um ohnehin schon knappe Ressourcen sind die Folgen.

Mit humanitärer Hilfe setzen sich HEKS und andere Hilfsorganisationen dafür ein, das Leid in den betroffenen Ländern zu mildern. Doch nur globale, politische Lösungen können die Situation nachhaltig verbessern. Solche Lösungen zu finden, dafür stehen alle Staaten gemeinsam in der Verantwortung, auch die Schweiz.

Den UNO-Migrationspakt unterstützen

Migration gestalten statt verhindern – mit diesem Motto machten wir bereits letztes Jahr aufmerksam auf den UNO-Migrationspakt und dessen Bedeutung für die Schweiz und die globale Migrationspolitik. Nach einiger Verzögerung wird das Schweizer Parlament nun voraussichtlich in der Sommersession endlich darüber diskutieren, ob die Schweiz den UNO-Migrationspakt unterstützt.

Für HEKS ist klar: **Die Unterstützung des Migrationspakts ist eine Selbstverständlichkeit!** Die Schweiz war 2018 an der Ausarbeitung des Pakts massgeblich beteiligt und dessen Zielsetzungen stimmen mit den Schwerpunkten der Schweizer Migrationspolitik überein. Darüber hinaus ist der Migrationspakt ein erster, wichtiger Meilenstein auf dem Weg zu einer menschenwürdigeren globalen Migrationspolitik.

Zu den Zielen des UNO-Migrationspakts gehören:

- die Schaffung von Perspektiven in den Herkunftsländern und die Minderung von Flucht- und Migrationsursachen (sogenannte Push-Faktoren)
- die Bekämpfung von Menschenhandel und die Erweiterung legaler Migrationswege
- schnelle und faire Asylverfahren und Reintegration im Herkunftsland oder die nachhaltige Integration von MigrantInnen in den Aufnahmestaaten

Bemerkenswert: Der UNO-Migrationspakt ist die erste internationale Vereinbarung, die die Gültigkeit der Menschenrechte für alle MigrantInnen unabhängig ihres rechtlichen Status bekräftigt.

Wirkungsweise: Der Pakt ist rechtlich nicht bindend. Doch die gemeinsamen Ziele und Standards bilden das Fundament für die internationale Zusammenarbeit souveräner Staaten, um globale Migration für alle Beteiligten sicherer und möglichst positiv zu gestalten.

Vorinformation: Kampagne ab Mitte Mai 2021

Im Mai 2021 lanciert HEKS eine Online-Kampagne zur Unterstützung des UNO-Migrationspakts. Helfen Sie mit, diesen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einer menschenwürdigeren globalen Migrationspolitik zu erreichen? Weitere Informationen zur Kampagne senden wir Ihnen per E-Mail zu.

Haben Sie bereits jetzt Fragen? Schreiben Sie uns an: fluechtlingssonntag@heks.ch

Materialangebot für den Flüchtlingssonntag

Plakat, Format A4 und A3

HEKS-Plakat «Flüchtlinge schützen, Migration gestalten», erhältlich in den Formaten A4 und A3



Sammelflyer im Format A6/5

Sammelflyer «Flüchtlinge schützen, Migration gestalten», mit Projektbeispielen und Einzahlungsschein

Bausteine für den Religions- oder Konfirmationsunterricht

Die diesjährigen Religions- und Konfirmationsunterrichtsbausteine sind von Christos Papadopoulos verfasst und können auf unserer Website heruntergeladen werden. Gerne kommen wir auch in Ihre Kirchgemeinde und übernehmen eine Unterrichtseinheit zum Thema Flucht und Migration.

Bausteine für den Gottesdienst

Frau Pfarrerin Liliane Gujer, Pfarrerin Par8 in Grandval, hat die diesjährigen Predigtbausteine verfasst.

Kollektenansagen für den Flüchtlingssonntag

Drei kurze, prägnante Beispiele, um am Flüchtlingssonntag oder einem anderen Sonntag auf die Kollekte für die HEKS-Flüchtlingsarbeit im In- und Ausland aufmerksam zu machen

Kollektenansagen für HEKS allgemein

Beispiele, wie Sie die Arbeit von HEKS im Gottesdienst bei der Ansage der Kollekte in Kurzform vorstellen können

Die Materialien erhalten Sie kostenlos. Über einen Unkostenbeitrag und/oder eine Spende würden wir uns sehr freuen. Sie können die Materialien entweder mit dem Talon bestellen oder per Mail unter: fluechtlingssonntag@heks.ch

Fast alle Materialien finden Sie auch auf: **www.heks.ch/fluechtlingssonntag**

Bestellkarte

Bitte senden Sie mir:

_____ Ex. Plakat A4

_____ Ex. Plakat A3

_____ Ex. Sammelflyer A6/5

_____ Ex. Bausteine für den Gottesdienst

_____ Ex. Kollektenansagen Flüchtlingssonntag

_____ Kollektenansagen HEKS allgemein

_____ Bausteine für den Religions- und Konfirmationsunterricht

☐ Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf, um Möglichkeiten für einen Besuch während des Religions- oder Konfirmationsunterrichts in unserer Kirchgemeinde zu besprechen.

Absender:

Name: _____ PLZ, Ort: _____

Funktion: _____ E-Mail: _____

Kirchgemeinde: _____ Telefon: _____

Strasse, Nr.: _____ Unterschrift: _____

Bitte Bestellkarte einsenden oder bestellen unter: fluechtlingssonntag@heks.ch
Die Materialien erhalten Sie kostenlos. Über einen Unkostenbeitrag und/oder eine Spende würden wir uns sehr freuen.